

Mauren - Lebenswert für alle Generationen!

Infotreffen Bereits vor 25 Jahren hat Mauren sich die Gestaltung einer Alterspolitik zum Ziel gesetzt. Gestern Donnerstag lud die Gemeinde zu einer Informationsversammlung in den Gemeindefaal und berichtete über realisierte Projekte und aktuelle Vorhaben.

«Wir haben schon mit Besuchern gerechnet, aber nicht mit so vielen. Wir sind überwältigt!», so Gemeindevorsteher Freddy Kaiser zu Beginn des Informationsabends. Dank der eifrig herbeigeschafften Zusatzstühle mussten jedoch keine Stehplätze vergeben werden. «Wir in Mauren gestalten heute die Alterspolitik für die Bedürfnisse der Menschen von morgen», sei im «Konzept Muura 1992» formuliert worden, führte Freddy Kaiser aus. Bald darauf seien in Workshops zusammen mit der Einwohnerschaft diverse Themen aufgegleist worden. Der Gemeindevorsteher zeigte, dass die im Rahmen des «Konzept Muura» vor Jahren erstellten Maximal-Prognosen zum Bevölkerungswachstum sich erfüllt haben und konnte eine Anzahl von Projekten auflisten, die sich teils bereits wieder weiterentwickelt haben oder die, wie das LAK



Es informierten, von links: Matthias Brüstle (Demenz Liechtenstein), Andrea Maurer (Seniorenkoordinatorin Mauren), Kurt Salzgeber (LAK), Racela Wohlwend (Familienhilfe), Rainer Gopp (Moderator), Markus Schlegel (LAK), Freddy Kaiser (Vorsteher Mauren) und Manfred Meier (Bauberater Behindertenverband).

Pflegeheim «St. Peter und Paul», sich in der Realisierungsphase befinden. Auch hinsichtlich der Voraussagen zur Altersstruktur sei man richtig gelegen. Der Anteil der betagten Menschen werde sich weiter vergrössern. Die Gemeinde Mauren hat 1999 eine Senioren-Koordinationsstelle geschaffen. Die Leiterin dieser Koordinationsstelle, Andrea Maurer (nomen est omen!), zeigte die breite Palette der Aktivitäten für Seniorinnen und Senioren und umriss die Hauptanliegen ihrer Tätigkeit.

Aktive Teilhabe

Es seien Strukturen geschaffen worden für die aktive Teilhabe, das Mit-

gestalten, was nur mit einer grossen Zahl freiwillig Mitarbeitender möglich geworden sei. Ein weiterer Aspekt sei die Alltagsbewältigung, also die konkrete Hilfestellung für ältere Personen. Aktuell gehört das Ausfüllen der Steuererklärung dazu. Die Koordinatorin, sie ist diplomierte Sozialarbeiterin, wird auch als Ansprechperson in manchen persönlichen Anliegen kontaktiert. Wie man ihren Schilderungen entnehmen konnte, hat sie sich während der vergangenen 15 Jahre in «Muura» bestens vernetzt. Ein Kalender mit einer Vielzahl von Anlässen enthält bis zum September rund 40 Termine, vom Ausflug, Mittagstisch bis zum Li-



Vorsteher Freddy Kaiser durfte viele Interessierte begrüßen. (Fotos: IKR/MZ)

teraturtreff oder einem Herrentag in der Hammerschmiede in Sennwald.

Viele Projekte

Zu den grösseren aktuellen Projekten, über die gestern im Gemeindefaal informiert wurde, gehörten die Förderung der Bauberatung für das AHV-Alter, das barrierefreie Maurer Dorfzentrum, Mauren als demenzfreundliche Gemeinde und der Neubau LAK Pflegeheim «St. Peter und Paul». Wer im Alter möglichst lange in seinen eigenen vier Wänden bleiben möchte, was ja aus mehrfachen Gründen wünschbar ist, kommt unter Umständen nicht darum herum, seine Wohnung alterstauglich oder

behindertengerecht zu gestalten. Gegen einen symbolischen Unkostenbetrag können in Mauren Interessierte die Expertise eines Facharchitekten erstellen lassen, die adäquate Vorschläge für sinnvolle Umbaumaassnahmen enthält. Vergleichbar hierzu ist das Projekt barrierefreies Dorfzentrum. Bauingenieur Manfred Meier informierte darüber, was im Dorfzentrum anzupassen war, damit auch bewegungsmässig eingeschränkte Personen öffentliche Einrichtungen ohne Hilfestellung erreichen können. Zum jüngsten Projekt «Demenzfreundliche Gemeinde» nahm Mathias Brüstle, Leiter von Demenz Liechtenstein, Stellung. Mit der Zunahme der älteren Bevölkerung werde auch die Anzahl demenzerkrankter Personen zunehmen. In einem ersten Schritt gehe es darum, Menschen mit Demenz als Teil der Gesellschaft zu sehen, zu akzeptieren, die Stigmatisierung von Demenz zu brechen, zu vermeiden. Nach einigen Ausführungen zu Formen der Demenz und deren Heilungschancen meinte er, in einer demenzfreundlichen Gemeinde gehe es wohl vorerst darum, die richtige Haltung gegenüber demenzen Menschen zu finden. Ein erster Handlungsschritt könnte beispielsweise sein, Gemeindefunktionären eine Schulung für den richtigen Umgang mit von Demenz betroffenen Mitmenschen anzubieten. (hs)

Gemeinde Schaan

Gapetsch: Strasse und Entwässerungsnetz werden saniert

SCHAAN Die Gapetschstrasse und die Strasse im Rietle - vor rund 50 Jahren als siedlungsorientierte Erschliessungsstrassen gebaut - sind seit längerer Zeit mit hohem Fremverkehr belastet, weil die Hauptverkehrsachsen überlastet sind. «Dies hat dem Strassenzustand massiv geschadet», schreibt die Gemeinde Schaan in der Pressemitteilung vom Donnerstag. Zudem hätten immer häufiger Leitungssanierungen, insbesondere bei der Wasserleitung, sowie der nachträgliche Einbau der Gasleitung und die Bauarbeiten für

die Regenwasserentsorgung, vorgenommen werden müssen. Die erste Sanierungsetappe (Kreuzung Wiesengass - Kreuzung Im Loch) konnte laut der Gemeinde im Vorjahr termingerecht ausgebaut werden. In diesem Teilabschnitt fehle lediglich noch der für das Jahr 2017 budgetierte Deckbelag. Im Weiteren sei für das Budgetjahr 2017 vorgesehen, die Etappe südlich der Kreuzung Im Loch bis kurz vor die Kreuzung Im Rietle zu realisieren. Die vorgesehenen Verkehrsberuhigungsmassnahmen werden auch in diesem Projektabschnitt umgesetzt.

Auch das Entwässerungsnetz im Gebiet Gapetsch ist seit Jahren überlastet, was bei grösseren Regenereignissen immer wieder zu Rückstauererscheinungen führt. Sämtliche Hauptleitungen wurden daher hyd-

raulisch berechnet und entsprechend neu dimensioniert. Gleichzeitig werde, so die Gemeinde, die Wasserleitung erneuert, die LKW und die LGV passten überdies ihre Leitungsnetze an und ergänzten beziehungsweise erneuerten sie, wo dies notwendig sei. (red/pd)

Tanzplatz wird weiter saniert

SCHAAN Weil die Strasse Tanzplatz in einem schlechten Zustand war, wurde eine Totalsanierung des Strassenkörpers sowie der entsprechenden Werkleitungen (Wasser, Abwasser, Strassenbeleuchtung, Gasversorgung, Strom und Kommunikation) unumgänglich. Im Jahr 2016 wurde die nördliche Etappe (Winkelgass

bis Quaderstrasse) ausgebaut. 2017 erfolgt nun die Sanierung der südlichen Etappe, hält die Gemeinde Schaan in der Pressemitteilung vom Donnerstag fest. (red/pd)

Einbahnverkehr bis zur Strasse Im Loch

SCHAAN Die Gemeinde geplant, dass die Poststrasse langfristig von der Bahnhofstrasse bis Im Loch im Einbahnverkehr in Nord-Südrichtung geht. Nachdem die Verhandlungen mit privaten Bodenbesitzern abgeschlossen werden konnten, könne ein weiterer sehr wichtiger Strassenabschnitt von der Steckergass bis zur Wiesengass realisiert werden, heisst es in der Medienmitteilung der Gemeinde Schaan vom Donners-

tag. Die erste Etappe 2017 wird demnach bis auf Höhe Rössleparkplatz umgesetzt. Im nächsten Jahr erfolge dann der Ausbau bis zur Wiesengass. Die Gestaltung des Strassenraums wird auf die gesamte Länge der Poststrasse einheitlich durchgezogen und ist geprägt von grossen Aufenthaltsflächen für Fussgänger und einer gleichmässigen Bepflanzung mit hochstämmigen Bäumen. Der Strassenquerschnitt wird beidseitig durch anbaupflichtige Baulinien begrenzt und ist durchgehend 15 Meter breit. Die Fahrbahnbreite für den motorisierten Verkehr beträgt 4 Meter. Der Gehbereich wird beidseitig je 4,25 Meter breit angelegt. (red/pd)

www.volksblatt.li

Gläubigeraufrufe

<p>Dorisa Anstalt, Balzers</p> <p>Die Firma Dorisa Anstalt, Balzers, ist am 06. 03. 2017 laut Beschluss des Gründerrechtsinhabers in Liquidation getreten.</p> <p>Eventuelle Gläubiger der Gesellschaft werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche innert 14 Tagen anzumelden.</p> <p>Der Liquidator</p>	<p>INGWENYA Aktiengesellschaft i. L., Vaduz</p> <p>Mit Beschluss der Generalversammlung vom 7. März 2017 wurde die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft mit sofortiger Wirkung beschlossen.</p> <p>Allfällige Gläubiger werden aufgefordert, ihre Ansprüche unverzüglich anzumelden.</p> <p>Der Liquidator</p>	<p>Torremar Societe Anonyme (in Liquidation), Vaduz</p> <p>Die Firma Torremar Societe Anonyme (in Liquidation), Vaduz, ist mit Beschluss der Generalversammlung vom 10. 2. 2017 in Liquidation getreten.</p> <p>Allfällige Gläubiger werden aufgefordert, ihre Ansprüche beim Liquidator anzumelden.</p> <p>Der Liquidator</p>	<p>Teneriffa Tours Establishment, Vaduz</p> <p>Gemäss Beschluss der Inhaberin der Gründerrechte vom 13. 3. 2017 ist die Firma in Liquidation getreten.</p> <p>Allfällige Gläubiger werden aufgefordert, ihre Ansprüche unverzüglich beim Liquidator anzumelden.</p> <p>Der Liquidator</p>	<p>AFG Etablissement, Vaduz</p> <p>Durch Beschluss des Inhabers der Gründerrechte vom 14. März 2017 tritt das Unternehmen in Liquidation.</p> <p>Allfällige Gläubiger werden hierdurch aufgefordert, ihre Ansprüche beim Liquidator anzumelden.</p> <p>Der Liquidator</p>
<p>HELLTORIUM Anstalt, Vaduz</p> <p>Laut Beschluss des Inhabers der Gründerrechte vom 07. 03. 2017 ist die Gesellschaft in Liquidation getreten.</p> <p>Allfällige Gläubiger werden aufgefordert, ihre Ansprüche unverzüglich beim Liquidator anzumelden.</p> <p>Der Liquidator</p>	<p>Pebltree AG, Ruggell</p> <p>Aufgrund des Beschlusses der a. o. Generalversammlung vom 9. März 2017 ist das Unternehmen in Liquidation getreten. Allfällige Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche unverzüglich beim Liquidator anzumelden.</p> <p>Der Liquidator</p>	<p>E.V.E. Establishment mit Sitz in Triesen</p> <p>Lt. Beschluss der Inhaberin der Gründerrechte vom 8. 3. 2017 ist die Gesellschaft in Liquidation getreten. Allfällige Gläubiger werden aufgefordert, ihre Ansprüche unverzüglich beim Liquidator anzumelden.</p> <p>Vaduz, 8. 3. 2017</p> <p>Der Liquidator</p>	<p>Leittraffic Establishment, Balzers</p> <p>Die Firma Leittraffic Establishment, Balzers, ist am 06. 03. 2017 laut Beschluss des Gründerrechtsinhabers in Liquidation getreten.</p> <p>Eventuelle Gläubiger der Gesellschaft werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche innert 14 Tagen anzumelden.</p> <p>Die Liquidatorin</p>	<p>Geso Anstalt, Triesen</p> <p>Die Firma Geso Anstalt, Triesen, ist am 06. 03. 2017 laut Beschluss des Gründerrechtsinhabers in Liquidation getreten.</p> <p>Eventuelle Gläubiger der Gesellschaft werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche innert 14 Tagen anzumelden.</p> <p>Der Liquidator</p>
<p>Aufruf</p> <p>Die OBB ImmoInvest Aktiengesellschaft, Mauren ist gemäss Beschluss der a. o. Generalversammlung vom 08. 03. 2017 in Liquidation getreten.</p> <p>Allfällige Gläubiger werden hiermit aufgefordert Ihre Ansprüche unverzüglich beim Liquidator anzumelden.</p> <p>Der Liquidator</p>	<p>Idena Holding Aktiengesellschaft (in Liquidation), Vaduz</p> <p>Aufgrund des Beschlusses der ausserordentlichen Generalversammlung vom 10. 03. 2017 ist die Gesellschaft in Liquidation getreten.</p> <p>Allfällige Gläubiger werden hiermit ersucht, ihre Ansprüche beim Liquidator anzumelden.</p> <p>Schaan, 10. 03. 2017</p> <p>Der Liquidator</p>	<p>BODEX Establishment i. L., Vaduz</p> <p>Mit Beschluss des Inhabers der Gründerrechte vom 6. März 2017 wurde die Auflösung und Liquidation der Anstalt mit sofortiger Wirkung beschlossen.</p> <p>Allfällige Gläubiger werden aufgefordert, ihre Ansprüche unverzüglich anzumelden.</p> <p>Der Liquidator</p>	<p>SIMULTA ESTABLISHMENT, Eschen</p> <p>Gemäss Beschluss des Inhabers der Gründerrechte vom 6. März 2017 ist die Firma in Liquidation getreten. Allfällige Gläubiger der Firma werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche unverzüglich beim Liquidator anzumelden.</p> <p>Vaduz, 6. März 2017</p> <p>Der Liquidator</p>	<p>Acierto Consulting AG, Vaduz</p> <p>Mit Beschluss der Generalversammlung vom 21. 12. 2016 ist die Acierto Consulting AG, FL-0002.512.330-9, in Liquidation getreten. Allfällige Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche unverzüglich bei der Liquidatorin anzumelden.</p> <p>Die Liquidatorin: Dr. Helene Rebholz, Landstrasse 36, 9495 Triesen</p>